

# ÖGH-VERANSTALTUNGSPROGRAMM SEPTEMBER 2019 BIS JÄNNER 2020

## Veranstaltungen in WIEN

Wenn nicht gesondert angegeben, finden diese Veranstaltungen in der Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, Naturhistorisches Museum Wien, Eingang Burgring 7, 1010 Wien, jeweils ab 18:30 Uhr statt.

### **Dienstag, 10. September**

Katharina Vesely & Denise Dick-Disacke

#### **eDNA Untersuchungen an ausgewählten Gewässern in Wien**

In dieser Studie wurden in drei Durchgängen Wasserproben von insgesamt 20 Gewässern in Wien entnommen und mittels "environmental DNA" (eDNA) auf den Chytrid-Pilz *Batrachochytrium dendrobatidis* (Bd) untersucht. Im Vortrag soll bekannt gegeben werden, ob und wo der Pilz durch eDNA nachgewiesen werden konnte und wieweit sich die Ergebnisse mit den Vergleichsproben in Form von durchgeführten Hautabstrichanalysen decken. Bei einigen Gewässern wurden auch Planktonproben entnommen, um potentielle Fressfeinde des Pilzes aufzuspüren.

### **Samstag, 21. September**

Richard Gemel

#### **Zweiter ÖGH Reptilientag**

Blumengärten Hirschstetten der Stadt Wien, **Quadenstrasse 15, 1220 Wien, Glashaus beim Seerosenteich**

10.00 bis 12.15 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr

Zum zweiten Mal veranstaltet, wendet sich der ÖGH-Reptilientag vor allem an Terrarianer und Praktiker, die sich speziell mit Reptilien beschäftigen und an all jene, denen Reptilien ein Anliegen sind. Themen über Haltung, Zucht, Biologie und Schutz von Reptilien stehen im Mittelpunkt. Darüber hinaus berichten Wissenschaftler und Feldherpetologen von ihren Projekten und Ergebnissen. Interessenten sollen zudem auf diesem Weg die Möglichkeit finden, sich zu vernetzen.

### **Mittwoch, 16. Oktober**

Georg Gassner

#### **Führung hinter die Kulissen der Herpetologischen Sammlung**

Den Teilnehmern der jährlichen ÖGH- Jahrestagungen wurden in den letzten Jahren Führungen „hinter die Kulissen der Herpetologischen Sammlung“ angeboten. Für alle, die noch nicht dabei sein konnten oder das noch einmal erleben wollen, gibt es nun die Möglichkeit, an einer Führung auf das Dach des Museums, durch den sogenannten Schädelgang der Anthropologischen Sammlung und in die Sammlungsräume der Herpetologischen Sammlung sowie in den Tiefspeicher teilzunehmen. Da mittwochs das Museum bis 21Uhr geöffnet hat, ergibt sich danach die Gelegenheit, auch noch die Schausammlung bis 20.30 Uhr kostenfrei zu besuchen.

### **Samstag, 9. November & Sonntag, 10. November**

Thomas Wampula, Florian Glaser & Christian Proy

#### **Die Schönbrunner Amphibientage der ÖGH: „Molchlertag“ und „Froschlertag“**

Ort: Elefantensaal des Tiergartens Schönbrunn

Zum 19ten Mal veranstaltet die Österreichische Gesellschaft für Herpetologie am Samstag, den 9. November den „Molchlertag“ mit einer großen Palette an Beiträgen zu schwanzlurchrelevanter



Forschung, Feldherpetologie, Natur- und Artenschutz sowie Haltung und Nachzucht. Am darauffolgenden Tag, dem Sonntag, werden die „Schönbrunner Amphibientage der ÖGH“ mit dem vierten „Froschlertag“, der Anurentagung der ÖGH fortgesetzt.

Anmeldung erforderlich ([t.wampula@zoovienna.at](mailto:t.wampula@zoovienna.at)). Weitere Informationen finden sich ab Herbst auf der Homepage der ÖGH <https://www.herpetozoa.at/>

### **Donnerstag, 21. November**

Thomas Bader & Richard Kopeczky

#### **Im Reich der Rotaugenlaubfrösche**

Im heurigen Mai bereiste eine 5-köpfige Reisegruppe Costa Rica. Die Regenzeit hatte gerade begonnen und entsprechend intensiv war die Aktivität der Amphibien, aber auch vieler Reptilien. Die Vortragenden berichten über Amphibien- und Reptilienbeobachtungen vom zentralen Kabrikabhang in der Gegend um Siquirres, wo sich noch recht gute Möglichkeiten bieten, ungestörte Natur zu beobachten. Besonders zu erwähnen ist dabei das "Costa Rican Amphibian Research Center", ein privates Schutzgebiet in Besitz von Brian Kubicki, einem US-amerikanischen Forscher, der seit 25 Jahren in Costa Rica Amphibienforschung betreibt. Nach sintflutartigem Regen konnten wir dort in einer Nacht unter Leitung von Brian sage und schreibe 30 Amphibien- und 15 Reptilienarten nachweisen. Nach diesen intensiven Reiseeindrücken wird noch darüber berichtet, dass in Costa Rica viele Arten massiv bedroht sind und neben der bekannten Goldkröte auch bereits etliche Arten als verschollen gelten.

Dienstag, 10. Dezember

Susanne Stückler

#### **Französisch-Guyana abseits des Pfeilgiftfrosches *Allobates femoralis***

Die Vortragende entführt in das französische Überseedépartement Französisch-Guyana. Buschmeisterverfolgungen, Kaimane, die auf Boas treffen, imposante Lederschildkröten, eine Raumfahrtstation, Inselberge und eine Forschungsstation mitten im Regenwald sind zentrale Themen dieses Vortrages. Warum Französisch-Guyana für viele Forscher und Forscherinnen ein Paradies ist, wird beim diesjährigen Weihnachtvortrag mit vielen Bildern gezeigt.

**Im Anschluss findet die Weihnachtsfeier statt.**

### **Terminavisio**

**Freitag, 24. Jänner bis Sonntag, 26. Jänner 2020**

#### **31. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie**

Großer Vortragssaal, Naturhistorisches Museum Wien, Haupteingang Burgring 7



# Veranstaltungen der ÖGH Landesgruppen und regionalen Kooperationspartner

## Veranstaltungen in SALZBURG

Weitere Informationen unter

<https://www.hausdernatur.at/de/herpag.html>



### **Sonntag, 8. September**

Peter Kaufmann, HERPAG

#### **Artenschutztage im Tiergarten Hellbrunn, Salzburg**

##### **Betreuer Informationsstand**

10.00 bis 16.00 Uhr

Im Rahmen der alljährlichen Artenschutztage im Salzburger Zoo ist die HerpAG mit einem Informationsstand vertreten, wo den Besuchern die heimische Herpetofauna nähergebracht wird.

### **Samstag, 19. Oktober 2019**

Verena Gfrerer, Stefan Brameshuber und Dominik Ankel

#### **Exkursion: Auf der Suche nach Steinkrebs und Feuersalamander im Teufelsgraben**

Treffpunkt: 18.00 Parkplatz Hochseilpark Seeham (Tobelmühlstraße 25, 5164 Seeham), Dauer bis ca. 20.30 Uhr

Der Teufelgraben-Angerbach zählt zu den schönsten und naturbelassensten Fließgewässern im Salzburger Flachgau. Er entspringt als kleines Waldbächlein in der Ortschaft Au der Gemeinde Obertrum und mündet nach ca. 6 km bei Seeham in den Obertrumersee. Das Gewässer beherbergt einen der letzten noch verbliebenen Bestände des stark gefährdeten Steinkrebsses. Mit etwas Glück können wir auf unserer Exkursion auch die zweite heimische Flusskrebssart, den Edelkrebs, beobachten. Der umgebende Lebensraum ist zudem ideal für den Feuersalamander, der unter den heimischen Amphibienarten als einziger fließende Gewässer zur Fortpflanzung benötigt. Beide Arten sind derzeit von eingeschleppten Pilzkrankungen bedroht. Die Problematik der Übertragung bzw. Möglichkeiten zum Schutz der heimischen Arten vor solchen Krankheiten soll daher diskutiert werden.

Ausrüstung: Wetterfeste Kleidung, wasserdichtes und bergfestes Schuhwerk oder Gummistiefel und Stirnlampe!

### **Freitag, 25. Oktober**

Peter Kaufmann, HERPAG

#### **Vortragabend: Symposium anlässlich des 30-jährigen Bestehens der HerpAG**

Ort: Haus der Natur Salzburg, Vortragssaal, Beginn: 17:00 Uhr

Vorträge aus Salzburg und benachbarten Regionen zum Thema Amphibien und Reptilien  
Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Herpetologischen Arbeitsgemeinschaft findet am 25. Oktober ein abendfüllendes Symposium zu den heimischen Amphibien und Reptilien statt. Neben einem Überblick über die Aktivitäten der letzten Jahre, werden laufende Projekte und Untersuchungen aus Salzburg vorgestellt. Außerdem werden Gastvortragende aus Bayern, Tirol und der Steiermark Einblicke in herpetologische Projekte unserer Nachbarregionen geben.

## Veranstaltungen in OBERÖSTERREICH

**Samstag, 23. & Sonntag, 24. November**

Andreas Maletzky

**Tagung: Internationale Fachtagung zum Lurch des Jahres Bergmolch in Linz an der Donau**

Ort: Schlossmuseum in Linz an der Donau, Festsaal

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde (DGHT), AG  
Feldherpetologie und Artenschutz

Weitere Informationen unter

<https://feldherpetologie.de/tagungen/fachtagung-zum-bergmolch-linzoberoesterreich/>

